

20. Jänner 2017

Auszeichnung

Die Magisterarbeit von **Denise Waringer** mit dem Titel *Urban Sociability in the Smart City Vilnius. Effekte digitaler mobiler Kommunikationstechnologien auf die Lebensführung und das soziale Orientierungsverhalten von AustauschstudentInnen in Vilnius*, betreut von **Gerit Götzenbrucker**, wurde mit dem [Dr. Maria Schaumayer Preis 2016](#) ausgezeichnet. Die Verleihung findet am 25. Jänner um 16 Uhr in den Räumlichkeiten des Club alpha, 1010 Wien, Stubenbastei 12/14 statt. Wir gratulieren sehr herzlich!

Personalia

- Seit 2. Jänner arbeitet **Jana Egelhofer** (prae doc) im Team von Sophie Lecheler an unserem Institut.
- **Tobias Heidenreich** und **Jakob-Moritz Eberl** unterstützen das Team des Projekts REMINDER (Leitung: Hajo Boomgaarden) seit 9. Jänner.
- **Diana El Masri** wird in den nächsten Monaten das Technikteam des Instituts für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft unterstützen.
- Wir begrüßen alle sehr herzlich!
- **Esther Freyer** und **Mario Lick** freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Jan am 15. Jänner – wir gratulieren sehr herzlich!

Neue Publikationen

- **Gil de Zúñiga, H.** (2017). La función de los vínculos interpersonales ‘débiles y fuertes’ y los atributos de la discusión política como antecedentes de la elaboración cognitiva. *REIS: Revista Española de Investigaciones Sociológicas*, 157(1), 65–84.
- **Gil de Zúñiga, H.** and **Diehl, T.** (2017). Citizenship, Social Media and Big Data: Current and Future Research in the Social Sciences. *Social Science Computer Review*, 35(1), 3–9.
- **Gil de Zúñiga, H.**, Valenzuela, S., and **Weeks, B.** (2016). Motivations for Political Discussion: Antecedents and Consequences on Civic Participation. *Human Communication Research*, 42(4), 533–552.
- Schürmann, S., Alten, Ch., Hirt, G., Knopf, St., Möcking, E., Schindelbeck, D., & Strunk, M. (2017). Die Welt in einer Zigarettenschachtel. In **R. Gries**, & St. Rahner (Hrsg.), *PolitCIGs Band 2*. Marburg: Jonas.

- Hirt, G., Alten, Chr., Knopf, St., Schindelbeck, D., & Schürmann, S. (2017). Als die Zigarette giftig wurde. Ein Risiko-Produkt im Widerstreit. In **R. Gries**, & St. Rahner (Hrsg.), *PolitCIGs Band 3*. Marburg: Jonas Verlag.
- Satjukow, S. & **Gries, R.** (2016). Hybride Geschichte und Para-Historie. Geschichtsaneignungen im 21. Jahrhundert. *Aus Politik und Zeitgeschichte*, 66(51), 12-18.
- **Hausjell, F.** (2017). Journalisten Schuld am Sieg von Trump. Bereits vor dem US-Urnengang gab es Kritik am medialen Umgang mit dem republikanischen Präsidentschaftskandidaten. Danach verdichtete sich besonders in den amerikanischen Qualitätsmedien die Selbstkritik. *Statement. Von Journalisten für Journalisten*, Heft Jänner/Februar, 12f.
- **Hausjell, F.** (2017). Fördern statt bremsen. Die letzten 15 Jahre wurde der öffentlich-rechtliche ORF vielfach beschnitten, um Raum für private Mitbewerber zu schaffen. Das avisierte duale Rundfunksystem ist erreicht. Nun braucht es dringend eine neue Medienpolitik. Ein Plädoyer. *Statement. Von Journalisten für Journalisten*, Heft Jänner/Februar, 30.
- **Langenbucher, Wolfgang R.** (2016). Rezension: Thiele, Martina (2015). Medien und Stereotype. *rezensionen:kommunikation:medien*. <http://www.rkm-journal.de/archives/18973>
- **Langenbucher, Wolfgang R.** (2016). Rezension: Birkner, Thomas (2016) (Hrsg.), Medienkanzler. Politische Kommunikation in der Kanzlerdemokratie. *Rundfunk und Geschichte*, 3-4(2), 74-75.
- **Langenbucher, Wolfgang R.** (2016). Weltjournalisten und journalistische Persönlichkeiten. Eine Einführung. In H. Pöttker (Hrsg.), *Journalistikon. Das Wörterbuch der Journalistik*. Köln: Herbert von Halem.
- **Knoll, J., & Matthes, J.** (2017). The effectiveness of celebrity endorsements: A meta-analysis. *Journal of the Academy of Marketing Science*, 45(1), 55-75.
- **Wetzstein, I.** (2016). Statement zum Thema Digitale Courage und Hass im Netz (Panel II: Praxis in den Medien). In Parlamentsdirektion für den Bundesrat der Republik Österreich (Hrsg.), *Enquete Digitale Courage*. Auszüge aus dem stenographischen Protokoll der Enquete des Bundesrates. (S. 46-47). Wien: Parlamentsdirektion

Tagungen und Vorträge

- **Jürgen Grimm** präsentierte *Media-based Holocaust and Holodomor reception in the Ukraine* bei der [Mapping Memories Conference](#) *Contested Memories of the Difficult Past*, 30.09.-02.10.2016, Kyiv.
- Am 18. November 2016 war er bei der **ASEEES Convention 2016** in Washington, USA, Panel *Holocaust and Trauma in Global Conversation* und sprach über *Cosmopolitising the Holocaust. The role of media-based remembrance of the Jewish genocide in eight countries*.
- Ebendort referierte **Andreas Enzinger** über *Perpetrator-victim reconciliation? On the media reception of the Holocaust among Jewish and non-Jewish Austrians* sowie
- **Bettina Paur** über *Paradoxical victimhood? Communicating the Holocaust in Hungary and its impact on national identity*.

- Darüberhinaus war **Jürgen Grimm** Chair of the Panel *Historical Identities in Conversation* bei der ASEES Convention 2016 und **Andreas Enzinger** Diskutant.
- Am 11. Jänner nahm **Fritz Hausjell** am Geburtstagsfest von [20 Jahre Freak-Radio](#) im ORF-RadioCafe teil.
- Am 22. Dezember 2016 fand unter dem Titel *Join.Media* am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft das dritte **Vernetzungstreffen** zwischen geflüchteten Journalisten und heimischen Medienmachern statt. Seitens des Instituts waren an der Organisation Studierende und **Fritz Hausjell** beteiligt. [Join.Media](#) wird von fjum, Reporter ohne Grenzen und Freischreiber unterstützt.
- Am 6. Dezember 2016 war er gemeinsam mit Alexandra Siegl (Peter Hajek Public Opinion Strategies) vom Network7 ins Bruno Kreisky Forum zu einer **Analyse der Bundespräsidentswahl 2016** geladen, die von Göksen Büyük moderiert wurde.

Veranstaltung

Unter dem Titel *Europe at what price? Answers beyond silos and post-truths* fand am 17. Jänner im Großen Festsaal der Universität Wien, als **Auftaktveranstaltung des Jean Monnet Chairs of European Media Governance and Integration** (Inhaberin: Katharine Sarikakis) ein **runder Tisch**, mit Dr. Giovanna Dell'Orto (School of Journalism and Mass Communication, University of Minnesota (USA)), Ioannis Dimitrakopoulos (Leiter European Union Agency for Fundamental Rights (FRA)) und Dr. Klaus Unterberger (Public Value, ORF) statt.

Unser Institut in den Medien

- **Gerit Götzenbrucker** und Roman Hummel verfassten auf *derStandard.at* vom 4. Jänner einen Userkommentar zu: [Falschbehauptungen sind noch keine Fake-News](#).
- In der Zeitschrift [profil](#) vom 16. Jänner zitiert Eva Linsinger in ihrer Kritik der politischen Kommunikation in Österreich **Maximilian Gottschlich's** Analyse der Regierungserklärungen *Was die Kanzler sagten. Regierungserklärungen der Zweiten Republik 1945-1987* (Böhlau 1989).
- **Jürgen Grimm** war am 16. November 2016 als Talkgast in der ORF III Sendung [MERYNS Sprechzimmer](#) zum Thema *Narzissmus - altes Phänomen, neues Weltbild?* zu Gast.
- In der Lindauer Zeitung vom 19. Dezember 2016 erschien ein Artikel mit der Überschrift [Demoskopie und Demokratie](#). **Jürgen Grimm** wurde darin zur Theorie der Schweigespirale von Noelle-Neumann zitiert.
- In der *Furche* vom 19. Jänner erschien ein Artikel von **Jürgen Grimm** über *Schweigespirale und Verlautbarungsdynamik*. Die Theorie der vor 100 Jahren geborenen deutschen Demoskopie-„Päpstin“ Elisabeth Noelle-Neumann steht angesichts von Trump & Co auf dem Prüfstand. Siehe beiliegendes pdf.
- In der Reihe [tv diskurs 4/2016](#) *Terror. Mediale Aufmerksamkeit als Motiv* wurde er für den Artikel *Mediale Geschichtsvermittlung* von Alexander Grau, S. 8-9, interviewt.
- [Radio Bremen](#) befragte **Jürgen Grimm** am 27. Dezember 2016 zu: *Kitsch – zu Unrecht belächelt*.

- **Fritz Hausjell** wurde am 4. Jänner auf [derStandard.at](#) zum Thema [Fake-News: Begriffswirrwarr und Übernahme von rechts außen](#) interviewt.
- Dem *ZiB Magazin* gab er am 3. Jänner ein Interview zu *70 Jahre Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“*.
- Matthias Westhoff holte bei **Fritz Hausjell** eine Expertise zur Lage der General Interest Magazine anlässlich des Umbaus von News für einen Beitrag in der *Zeit im Bild* am 21. Dezember 2016 ein.
- Die Zeitschrift [Augustin](#) berichtet in ihrer Jänner Ausgabe über den Entzug der Fördermittel beim „Südwind-Magazin“ durch das Außenministerium und den Protest dagegen, zu dem sich u.a. **Fritz Hausjell** äußerte.
- Der Zeitschrift [Die ganze Woche](#) (Ausgabe Nr. 50) gab er zur Debatte um die ORF-Gebühren ein Interview, ebenso den ORF Nachrichtensendungen ZIB 13 und ZIB 1 vom 5. Dezember 2016.
- *Pressefreiheit* war der Themenschwerpunkt der Nummer 3/2016 von [Global View](#), dem Magazin der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik und der Vereinten Nationen (ÖGAVN) und des Akademischen Forums für Außenpolitik (AFA). **Fritz Hausjell** wurde zu aktuellen Fragen der Pressefreiheit in Europa interviewt.
- **Jörg Matthes** gab dem Radiosender Ö1, Sendereihe [Radiokolleg](#), im Dezember 2016 ein Interview zum Themenschwerpunkt: *Das mediatisierte Kind*.
- **Christian von Sikorski** hat der [Luzerner Zeitung](#) am 31. Dezember 2016 ein Interview zur Rolle von Nutzerkommentaren im Bereich des Online-Journalismus gegeben.
- In der Zeitschrift *profil* vom 16. Jänner erschien ein Interview mit **Melita Sunjic** (UNHCR-Expertin und langjährige Lehrbeauftragte des Instituts) unter dem Titel: *Die Mythenzertrümmerin*. Siehe beiliegendes pdf.

Projekt

Durch 'Autokratie' zur Demokratie? Silvia Nadjivan und Gerulf Hirt haben beim Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank ein Forschungsprojekt eingeworben, das am Franz Vranitzky Chair for European Studies (Inhaber: **Rainer Gries**) angebunden sein wird. Das transdisziplinäre Forschungsvorhaben widmet sich der Rekonstruktion der Politik und der Kommunikation des ersten österreichischen Hohen Repräsentanten in Bosnien-Herzegowina, Wolfgang Petritsch (von 1999 bis 2002), aus geschichts- und kommunikationswissenschaftlicher Perspektive.

Call for Papers

• The Kaid-Sanders Best Article of the Year Award

Every year the ICA Political Communication Division awards the best article published in our field. Until last year the winner was selected by a special committee who went through all articles on political communication published in established journals during the year before. Since this became too much work the annual award is from now on given on the basis of nominations.

We use the following criteria:

- Each person can nominate one article, which may include self-nominations.

- The nomination should include a short rationale (min. 100 words) for why the article is nominated.
- The article deals with an aspect of political communication in the broad sense.
- The article is published in 2016 in a journal that deals with communication, political science, journalism, or public opinion (see list at the end).

This year's award committee consists of Lance Bennett, Frank Esser, Kate Kenski, **Sophie Lecheler** (chair), and Toshio Takeshita. The award committee judges each article on several criteria including the importance of the topic it addresses, theoretical depth, the strength of evidence it presents, and the significance of its conclusions. The committee will also consider the overall contribution to the field of Political Communication.

Deadline: **February 1, 2017**. Late submissions will not be accepted. All nominations should be emailed to sophie.lecheler@univie.ac.at

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 2. Februar, 13:00 Uhr) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und sie kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin
